

Installation und Zugang — FENECON Online-Monitoring

1. Download für mobile Endgeräte

1.1. FENECON-App für Android/iOS

Die FENECON-App ist kostenlos zum Download verfügbar, sowohl für Smartphones als auch für Tablets.

Öffnen Sie die Kamera-App und scannen Sie hierzu den entsprechenden QR-Code mit Ihrem mobilen Endgerät:

Android	Apple iOS
	

Tabelle 1. QR-Codes zum Download der FENECON-App

Sie werden auf die jeweilige Download-Seite weitergeleitet.

Alternativ kann die App auch aus dem jeweiligen App-Store heruntergeladen werden.

- [Google Play Store](#)  für Android
 - [App-Store](#)  für Apple
1. Suchen Sie nach FENECON.
 2. Tippen Sie auf "Installieren".

Nach erfolgreicher Installation können Sie mit Hilfe Ihrer Zugangsdaten auf das Monitoring zugreifen.



Es gibt mit der FENECON BETA-App für Android-Smartphones die Möglichkeit, neue App-Features vor der offiziellen Veröffentlichung zu testen und zu bewerten.

1.1. FENECON-App für Android/iOS

Zum Download gelangen Sie hier:

- Im [Google Play Store](#) nach "Beta App FENECON" suchen und dann installieren.

2. Zugang per Webbrowser

2.1. Per FENECON-Portal

Zusätzlich zu unserer App für Android und iOS können Sie auch per Browser auf das FENECON Online-Monitoring zugreifen:

Die [FENECON Website](#) aufrufen und auf den gelben "FEMS-Login"-Button im oberen rechten Bereich klicken, um sich mit den Login-Daten anzumelden. Daraufhin erfolgt die Weiterleitung zum Monitoring.



Alternativ kann auch [dieser Link](#) genutzt werden um sich direkt einzuloggen.



Erstellen Sie eine Verknüpfung der Login-Seite auf Ihrem Desktop, um schnelleren Zugriff zu erhalten. Dies ist auch auf mobilen Endgeräten möglich.

2.2. Offline-/Lokal-Zugriff

Das Monitoring kann auch rein lokal genutzt werden ("Offline-Betrieb"). Diese Form des Zugangs ist bspw. bei einem Internetausfall sinnvoll, wenn das FENECON-Portal nicht erreicht werden kann.

2.2.1. Anleitung — Lokalzugriff

Hierfür ist die IP-Adresse des FEMS im Browser einzugeben. Standardmäßig bezieht das FEMS automatisch über DHCP eine IP-Adresse. Diese können Sie über die Benutzeroberfläche des Routers (z. B. FritzBox) einsehen.

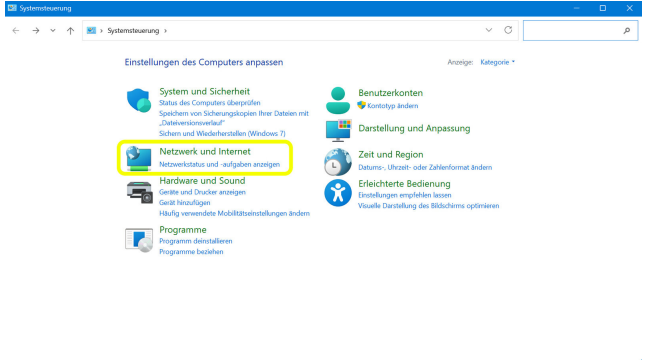
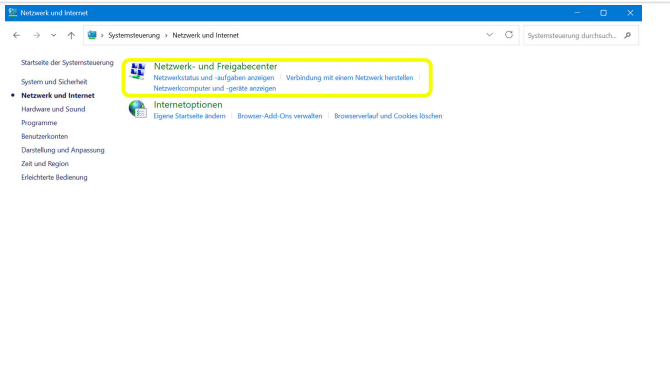
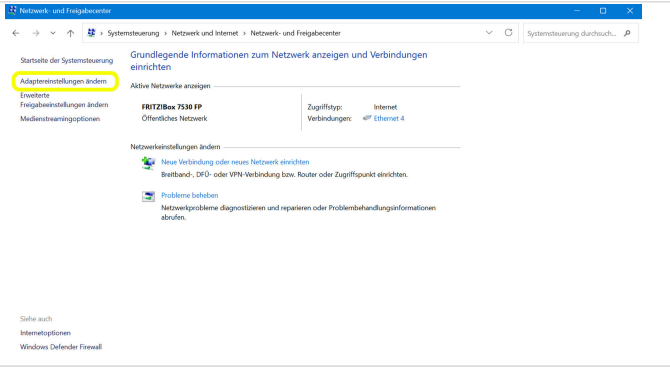
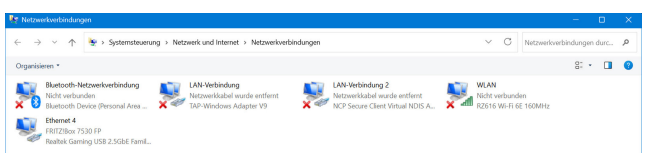


Voraussetzung für die Nutzung des lokalen Monitorings ist, dass sich das jeweilige Gerät (z. B. Notebook, PC, Smartphone) im selben Netzwerk wie das FEMS befindet.

1. Verbinden Sie zuerst den Laptop mit dem LAN-Port der FEMS-Box.



2.2. Offline-/Lokal-Zugriff

2. Unter Windows: Öffnen Sie die Systemsteuerung und wählen Sie dann Netzwerk und Internet aus.	
3. Klicken Sie dann auf Netzwerk- und Freigabecenter.	
4. Klicken Sie im Seitenmenü auf Adaptoreinstellungen ändern.	
5. Per Rechtsklick auf das entsprechende Icon öffnen Sie die Eigenschaften dieser LAN-Verbindung und wählen IPv4 aus. Folgendes Fenster öffnet sich:	

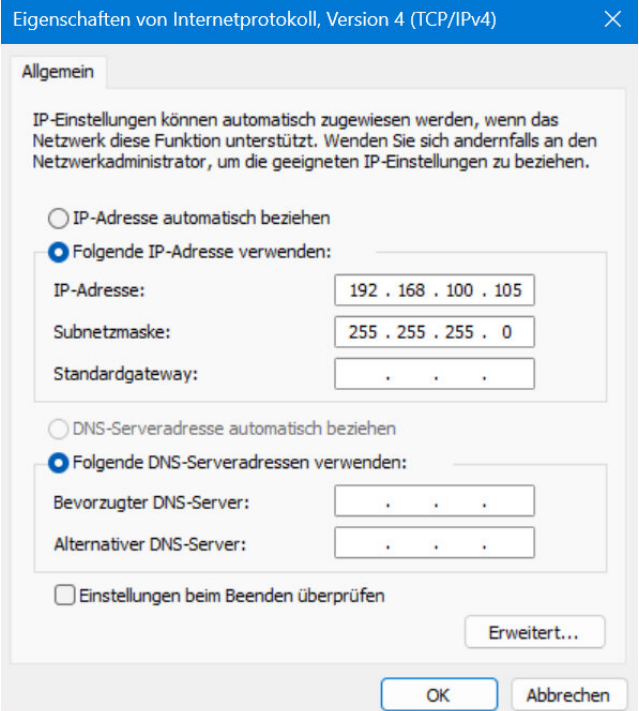
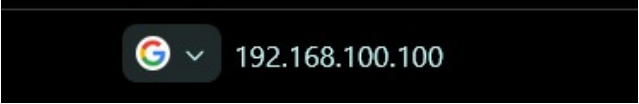
6. An dieser Stelle bringen Sie den Laptop in denselben Nummernkreis wie das FEMS.	
7. Öffnen Sie nun einen beliebigen Browser und geben Sie in die Adress-Zeile die IP-Adresse des FEMS ein.	
8. Nach der Eingabe sollte sich folgendes Login-Fenster öffnen. Hierbei ist das Passwort für den Gastzugang (guest) standardmäßig hinterlegt. Um die Rechte als Anlagenbesitzer wie über den Portalzugang nutzen zu können, ist das Passwort owner zu verwenden. Nach Eingabe des Passworts erreichen Sie durch Klick auf den <i>Anmelden-Button</i> das lokale Monitoring.	
9. Das lokale FENECON Monitoring öffnet sich und Sie können damit die Daten Ihres Systems einsehen.	

Tabelle 2. Anleitung — Lokalzugriff per Laptop

2.2.2. Firewall und Zieladressen

Folgende Dienste sind auf dem FEMS aktiv und benötigen eine Internetverbindung zu den jeweiligen Zieladressen:

2.2. Offline-/Lokal-Zugriff

Dienst	Ziel-Adresse(n)	Ziel-Port
DNS	(IP des durch DHCP zugewiesenen DNS-Servers)	53 (DNS)
Online-Monitoring	144.76.42.217 (fenecon.de)	443 (HTTPS)
Zeitsynchronisierung	144.76.42.217 (fenecon.de)	123 (NTP)
Betriebssystem Paketupdates	144.76.42.217 (deb.fenecon.de)	80 (HTTP)
Fernwartung	168.119.5.99 (remote-service.fenecon.de)	2222

Tabelle 3. Firewall und Zieladressen



Bei Problemen mit einem dieser Schritte überprüfen Sie bitte die Portfreigabe des Routers oder wenden Sie sich an service@fenecon.de.

3. Zugriff

Nach dem Einloggen ist — falls dem Account mehrere FEMS zugeordnet sind — eine Auflistung von FEMS zu sehen. Bei mehr als fünf FEMS erscheint zusätzlich eine Suchleiste, um das gewünschte FEMS schneller finden zu können. Durch Klicken auf das jeweilige FEMS wird das Monitoring des Systems aufgerufen.

Sortierung
Aufsteigend FEMS Nr.

Typ

Systemzustand

Vorname, Nachname	ID: Typ: home-30 Angemeldet als: admin	i
Vorname, Nachname	ID: Typ: Commercial 50-Serie Angemeldet als: admin	✖
Vorname, Nachname	ID: Typ: PRO Hybrid 9-10 Angemeldet als: admin	✓
Vorname, Nachname	ID: Typ: PRO Hybrid 9-10 Angemeldet als: admin	⚠
Vorname, Nachname	ID: Typ: PRO Hybrid 9-10 Angemeldet als: admin	✓
Vorname, Nachname	ID: Typ: PRO Hybrid 9-10 Angemeldet als: admin	✓
Vorname, Nachname	ID: Typ: Industrial M Angemeldet als: admin	i

Abbildung 1. FEMS-Auflistung beim mehreren zugeordneten FEMS

Ist dem Account nur ein FEMS zugeordnet, findet eine direkte Weiterleitung zum Monitoring statt:

3. Zugriff

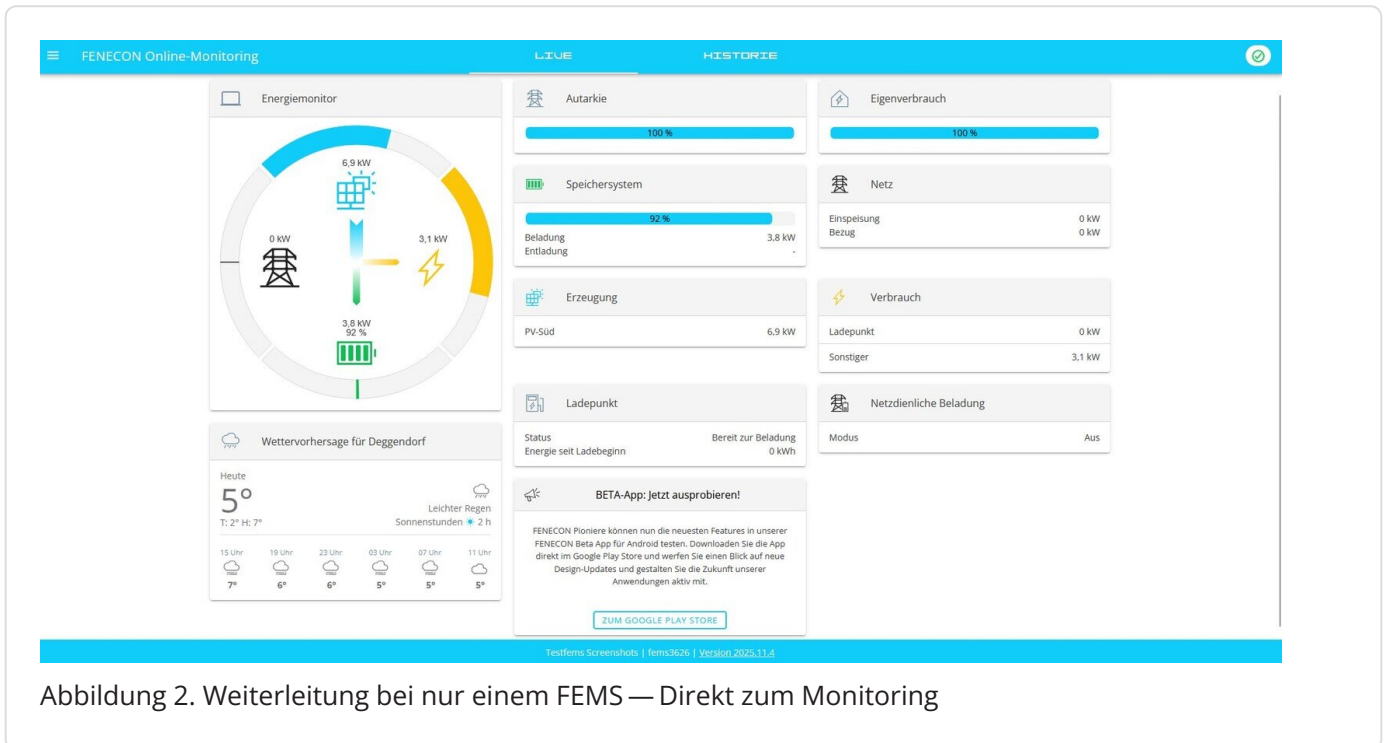


Abbildung 2. Weiterleitung bei nur einem FEMS — Direkt zum Monitoring

4. Widgets allgemein

Das FEMS-Monitoring arbeitet mit [Widgets](#).

Im FEMS haben Widgets zwei unterschiedliche Formen:

Flat Widget

zeigt nur die relevanten und einfachen Werte/Informationen an.

⚡ Verbrauch	
eCharge Hardy Barth Ladestation - Links	0 kW
eCharge Hardy Barth Ladestation - Rechts	0 kW
Notstromverbraucher	0 kW
Steckdose 2	0 kW
Wohnzimmer	0,1 kW
Sonstiger	3,7 kW

Abbildung 3. Beispiel — Flat-Widget

Advanced Widget

zeigt eine erweiterte Ansicht mit detaillierten Werten/Informationen an und erlaubt gegebenenfalls Konfigurationsmöglichkeiten.

Durch Antippen/Anklicken des Flat Widgets gelangen Sie zum Advanced Widget.

⚡ Verbrauch

eCharge Hardy Barth Ladestation - Links	0 kW
eCharge Hardy Barth Ladestation - Rechts	0 kW
Notstromverbraucher	0 kW
Steckdose 2	0 kW
Wohnzimmer	0,1 kW
Sonstiger	3,7 kW

VERBRAUCH

Phase L1	0 W
Phase L2	0 W
Phase L3	0 W
Notstromverbraucher	17 W
Phase L1	3 W
Phase L2	8 W
Phase L3	6 W
Steckdose 2	10 W
Phase L1	10 W
Phase L2	-
Phase L3	-
Wohnzimmer	113 W
Phase L1	113 W
Phase L2	-
Phase L3	-
Sonstiger	1.623 W

Die Summe der einzelnen Phasen kann aus technischen Gründen geringfügig von der Gesamtsumme abweichen.

Abbildung 4. Beispiel — Flat-Widget antippen, um zum Advanced Widget zu gelangen

4. Widgets allgemein

Weitere Informationen zu allen Standard-Widgets erhalten Sie auf der Seite [Einführung — Standard-Widgets und Historie](#).

5. Passwort ändern oder zurücksetzen

Für die Änderung des Passworts, oder falls das Passwort vergessen wurde, kann dies über die Funktion "Passwort zurücksetzen" zurückgesetzt werden.

Starten Sie bei portal.fenecon.de 

1. Klicken Sie auf *Passwort zurücksetzen*.

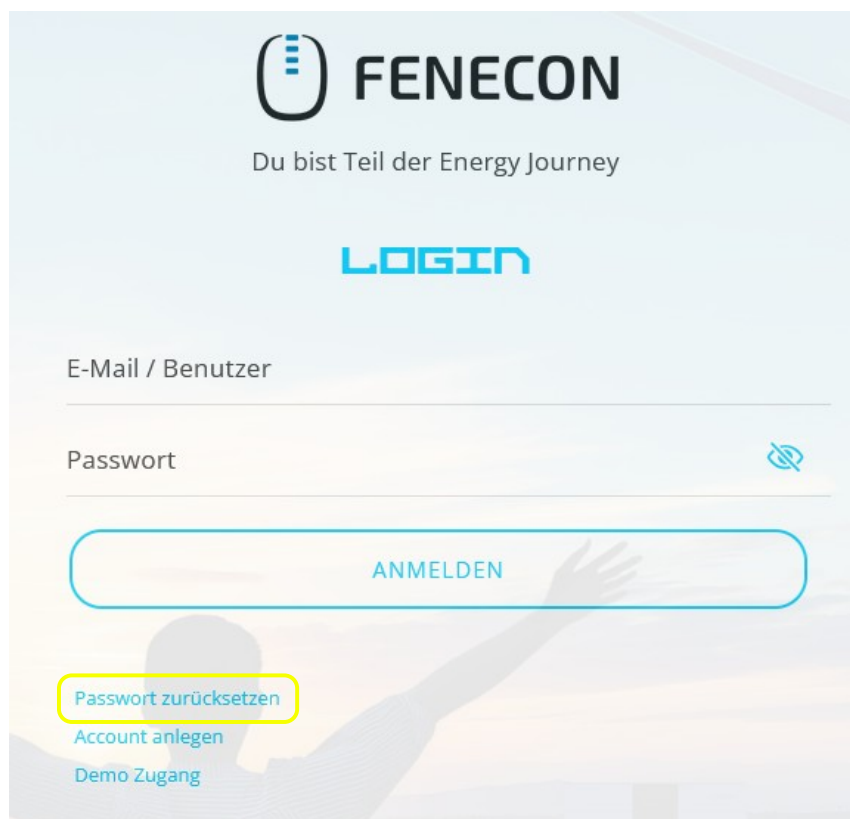


Abbildung 5. Passwort zurücksetzen

2. Sie werden auf folgende Seite weitergeleitet:

Ihre E-Mail-Adresse

[Zurück zum Login](#)

Abbildung 6. Passwort zurücksetzen — E-Mail eingeben

3. Tragen Sie hier Ihre E-Mail-Adresse Ihres Accounts ein und klicken Sie auf *Bestätigen*.

6. FAQ & Fehlerbehebung

4. Sie erhalten einen Link zum Zurücksetzen des Passworts per E-Mail.
 - a. Sollten Sie keine E-Mail erhalten haben, überprüfen Sie bitte auch Ihren Spam-Ordner.
5. Klicken Sie auf den Link in der E-Mail, um ein neues Passwort zu vergeben.

Anschließend können Sie sich wieder im FENECON Online-Monitoring mit dem neuen Passwort einloggen.

6. FAQ & Fehlerbehebung

Was passiert mit meinen Daten, so lange das FEMS offline ist?

Bei "Offline"-Status des FENECON Energiemanagementsystems (FEMS) werden die erzeugten Daten lokal auf dem Speichersystem gesichert. Diese Daten können, nachdem der "Online"-Status wieder hergestellt wurde, innerhalb eines kurzen Zeitraums an das Online-Monitoring nachgesendet werden. Die Dauer des Nachsendens ist vorrangig von der Datenmenge abhängig und benötigt dafür eine konstante Internetverbindung. Hierbei möchten wir darauf hinweisen, dass insbesondere Daten mit einer entsprechenden Priorität nachgesendet werden, was unter anderem die Daten umfasst, die im gewohnten Online-Monitoring zu sehen sind.

Mein FEMS ist wieder online, doch die nachgesendeten Daten erscheinen mir fehlerhaft. Wie funktioniert die Datenkorrektur?

Bei der Nachsendung der Daten kann es zu leicht fehlerhaften Anzeigen kommen. Die Ursache dafür kann darin liegen, dass Daten von externen Geräten bereits unvollständig an unser System weitergegeben wurden. Das Korrigieren von Daten ist mit einem großen Aufwand verbunden, da FENECON keine Informationen über eine potenziell falsche Datenübertragung hat, worauf Berechnungen basieren und der Umfang der Auswirkungen nicht genau festzulegen ist. Des Weiteren möchten wir bezüglich der Datennachsendung sowie -verarbeitung darauf hinweisen, dass bisher an FENECON-Geräten keine geeichten Zähler verbaut sind und bei Klappwandler-Messungen bereits Abweichungen in geringem Maß entstehen können. Deshalb erfüllen diese gemessenen Daten weder steuer- noch abrechnungstechnische Anforderungen. Daher können die Daten, auf denen die einzelnen Werte des Nachsendens basieren, weder als falsch identifiziert noch entsprechend nachkorrigiert werden. Aus diesem Grund übernimmt FENECON an dieser Stelle keine Verantwortung bezüglich der Bearbeitung einer Datenkorrektur in der Nachsendung.